

INHALT

Seite

Vorwort 1

Michael Hofmann, Einführung 3

**Grundlegung –
Neue Perspektiven im Verhältnis von
Literatur und Geschichte**

Peter Pütz (†), Künstlerische Mimesis und
Geschichtsschreibung bei Aristoteles 13

Volker C. Dörr, Wie dichtet Klio?
Zum Zusammenhang von Mythologie,
Historiographie und Narrativität 25

**Literatur und Geschichte
zwischen Aufklärung und Moderne**

Helmut J. Schneider, Der Ring, die Statue, der Krug
und seine Scherben. Eine Skizze zum Symbol und
symbolischen Darstellungsverfahren im klassischen
Humanitätsdrama (Lessing, Goethe, Kleist) 45

Lothar Pikulik, Schillers Wallenstein und der
„Doppelsinn des Lebens“ 62

Helmut Brandt, Heinrich Heine. Umbruch der
Literatur aus dem Geiste einer neu verstandenen
Geschichte 77

Gerhard Neumann, Das Schreibprojekt des
ästhetischen Historismus – Autobiographie,
Restauration und Heilsgeschichte in Adalbert
Stifters Erzählwerk 89

Wulf Wülfing, „Eine ausgeprägte Vorliebe für die
Historie“ – Bemerkungen zu Theodor Fontanes
Projekt einer ‚vaterländischen‘ Literatur 119

Jutta Osinski, Romantikbilder in Fontanes
„Vor dem Sturm“ 142

Herbert Kraft, Allegorien der Geschichte,
Reportagen aus der Gesellschaft – Robert Musils
„Nachlaß zu Lebzeiten“ 153

Georg Guntermann, Geschichte, vergrößert. Zur
Poetik der Satzzeichen bei Brecht u. a. 161

Stefan H. Kaszyński, Zeitlose Nachwirkung
einer idealtypischen Ikone – Überlegungen
zur Poetik des Vorurteils in deutschen Gedichten
über Polen 179

**Zeitschrift für
deutsche Philologie**

123. Band 2004

Erscheinungsweise:
vierteljährlich

Herausgegeben von
WERNER BESCH,
NORBERT OTTO EKE,
EVA GEULEN,
NORBERT OELLERS,
URSULA PETERS,
HARTMUT STEINECKE,
HELMUT TERVOOREN

Redaktion

Ältere Germanistik und Sprach-
wissenschaft (Hefte 1 und 3):
PROF. DR. WERNER BESCH
Hobsweg 64 · D-53125 Bonn

PROF. DR. URSULA PETERS
DR. TIMO REUVEKAMP-FELBER
LORENZ DEUTSCH
(Redaktionelle Mitarbeiter)
Institut für deutsche Sprache
und Literatur, Universität zu Köln
Albertus-Magnus-Platz · D-50923 Köln
e-mail: timo.reuvekamp-felber@uni-koeln.de

PROF. DR. HELMUT TERVOOREN
Hagebuttenstr. 10b
53340 Meckenheim

Redaktion

Neuere Literaturwissenschaft
(Hefte 2 und 4):

PROF. DR. NORBERT OTTO EKE
Faculteit der Geesteswetenschappen
Universiteit van Amsterdam
Spuistraat 210
NL 1012 VT Amsterdam

PROF. DR. EVA GEULEN
PROF. DR. NORBERT OELLERS
Germanistisches Seminar
Universität Bonn
Am Hof 1 D · D-53113 Bonn

PROF. DR. HARTMUT STEINECKE
DR. STEFAN ELIT, KARSTEN STRACK
(Redaktionelle Mitarbeiter)
Institut für Germanistik
Universität Paderborn
Warburger Str. 100
D-33098 Paderborn
e-mail: zfdph@hrz.uni-paderborn.de

Verlag:

Erich Schmidt Verlag GmbH & Co.
Genthiner Str. 30 G
D-10785 Berlin
Telefon: 030 / 25 00 85-620
Fax: 030 / 25 00 85-305
http://www.ESV.info
e-mail: ESV@esvmedien.de

Vertrieb:

Erich Schmidt Verlag GmbH & Co.
Genthiner Str. 30 G, D-10785 Berlin
Telefon: 030 / 25 00 85-223
Fax: 030 / 25 00 85-275

Postbank Berlin
Konto-Nr.: 37 30 108
BLZ 100 100 10

Bezugsbedingungen:

Der Bezugspreis im Abonnement beträgt
jährlich € (D) 149,60/sfr. 244,-; Einzelheft
€ (D) 43,-/sfr. 71,- jeweils einschließlich
7 % Mehrwertsteuer und zuzüglich Ver-
sandkosten. Die Bezugsgebühr wird jähr-
lich im voraus erhoben. Abbestellungen
sind mit einer Frist von 2 Monaten zum
1. 1. j. j. möglich. Keine Ersatz- oder
Rückzahlungsansprüche bei Störung oder
Ausbleiben durch höhere Gewalt oder
Streik. Preise für gebundene Ausgaben
früherer Jahrgänge auf Anfrage

**Literatur und Geschichte
und das Gedächtnis der Shoah**

Bernd Witte, Kulturelles Gedächtnis und
Geschichtsschreibung im Judentum 195

Axel Gellhaus, Das Gespräch im Gebirg –
Paul Celans impliziter Dialog mit Adorno über die
Möglichkeit von Dichtung nach Auschwitz 209

Irene Heidelberger-Leonard, Autobiographische
Geschichtsschreibung vor und nach Auschwitz –
Jean Améry's Roman-Essays „Die Schiffbrüchigen“
(1934) und „Lefeu oder der Abbruch“ (1974)..... 220

Michael Hofmann, Provokation durch Farce und
Groteske. George Taboris „Kannibalen“
im Kontext des Auschwitz-Diskurses 232

Hartmut Steinecke, Schreiben von der Shoah in
der deutsch-jüdischen Literatur der
„zweiten Generation“ 246

Anzeigen

Erich Schmidt Verlag GmbH & Co.
Genthiner Str. 30 G D-10785 Berlin
Telefon: 030 / 25 00 85-621
Fax: 030 / 25 00 85-305
Anzeigenleitung: Sabine Valipour
Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 18 vom
1. 1. 2004, die auf Wunsch zugesandt wird.

Manuskripte:

Von Text und Tabellen erbitten wir
neben zwei sauberen Ausdrucken auf
Papier – möglichst ohne handschriftliche
Zusätze – das Manuskript auf 3,5"
Diskette, IBM-kompatibel oder Apple
Macintosh, bevorzugt in Word, sonst
zunächst im RTF- und/oder ASCII-
Format.

Wir veröffentlichen nur Erstdrucke.
Zur Veröffentlichung angebotene
Beiträge müssen frei sein von Rechten
Dritter. Sollten sie auch an anderer
Stelle zur Veröffentlichung oder
gewerblichen Nutzung angeboten
worden sein, muß dies angegeben
werden. Mit der Annahme zur Veröf-
fentlichung überträgt der Autor dem
Verlag das ausschließliche Verlags-
recht und das Recht zur Herstellung
von Sonderdrucken für die Zeit bis
zum Ablauf des Urheberrechts. Einge-
schlossen sind insbesondere auch die
Befugnis zur Einspeicherung in Daten-
banken, der Verbreitung auf elektro-
nischem Wege (Online und/oder Offline)
sowie das Recht zur weiteren Viel-
fältigung zu gewerblichen Zwecken im
Wege eines fotomechanischen oder eines
anderen Verfahrens.

Dem Autor verbleibt das Recht, nach
Ablauf eines Jahres eine einfache Ab-
druckgenehmigung zu erteilen; sich
ggf. hieraus ergebende Honorare
stehen dem Autor zu. Bei Leserbriefen
sowie bei auf Anforderung oder auch
unaufgefordert eingereichten Manu-
skripten, die veröffentlicht werden,
behält sich die Redaktion das Recht
der Kürzung und Modifikation der
Manuskripte ohne Rücksprache mit
dem Autor vor.

Rechtliche Hinweise:

Die Zeitschrift sowie alle in ihr ent-
haltenen einzelnen Beiträge und
Abbildungen sind urheberrechtlich
geschützt. Jede Verwertung, die nicht
ausdrücklich vom Urheberrechts-
gesetz zugelassen ist, bedarf der vor-
herigen Zustimmung des Verlages. Das
gilt insbesondere für Vervielfältigun-
gen, Bearbeitungen, Übersetzungen,
Mikroverfilmungen und die Einspei-
cherung und Verarbeitung in elektro-
nische Systeme. – Die Veröffentlichun-
gen in dieser Zeitschrift geben aus-
schließlich die Meinung der Verfasser,
Referenten, Rezensenten usw. wieder.
– Die Wiedergabe von Gebrauchsn-
amen, Handelsnamen, Warenbe-
zeichnungen usw. in dieser Zeitschrift
berechtigt auch ohne Kennzeichnung
nicht zu der Annahme, daß solche
Namen im Sinne der Markenzeich-
nungs- und Markenschutzgesetzgebung als
frei zu betrachten wären und daher
von jedermann benutzt werden
dürften.

ISSN: 0044-2496

Satz: multixtext, Berlin

Druck: Bitter, Recklinghausen
Hergestellt auf chlorfrei gebleichtem
Papier.